

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 17.10.2018 im Ratssaal des
Friedrichsbau, Bühl, Friedrichstraße 2,

Sitzungsdauer: 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Hubert Schnurr

Gremiumsmitglied

Stadträtin Barbara Becker

Stadträtin Dr. Margret Burget-Behm

Stadtrat Prof. Dr. Karl Ehinger

Stadtrat Franz Fallert

Stadtrat Daniel Fritz

Stadtrat Timo Gretz

Stadtrat Peter Hirn

Stadtrat Lutz Jäckel

Stadtrat Hans-Jürgen Jacobs

Stadtrat Patric Kohler

Stadtrat Ludwig Löschner

Stadtrat Manfred Müller

Stadtrat Ulrich Nagel

Stadtrat Hubert Oberle

bis 19:45 Uhr anwesend

Stadtrat Peter Teichmann

Stadtrat Johannes van Daalen

Stadtrat Thomas Wäldele

Stadträtin Dr. Claudia Wendenburg

bis 19:25 Uhr anwesend

Stadtrat Jörg Woytal

Stadtrat Norbert Zeller

Stadträtin Yvonne Zick

Ortsvorsteher

Ortsverwaltung Weitenung, Daniel Fritz

Ortsverwaltung Eisental Jürgen, Lauten

Ortsverwaltung Altschweier, Manfred Müller

Ortsverwaltung Vimbuch, Manuel Royal

Verwaltung

Erster Beigeordneter, Wolfgang Jokerst

Bürgerservice-Recht-Zentrale Dienste,

Martin Bürkle

Finanzen, Johanna Balaskas

Bildung-Kultur-Generationen, Klaus Dürk

Stadtentwicklung, Bauen, Immobilien,

Wolfgang Eller

Wirtschafts- und Strukturförderung/Baurecht,

Corina Bergmaier

Beteiligungsmanagement, Jörg Zimmer

Pressesprecher, Matthias Buschert

Revision, Thomas Bauer
Rechts- und Ausländerwesen,
Elisabeth Beerens
Zentrale Dienste, Reinhard Renner
Klimaschutz und Energie, Markus Benkeser
Ordnungsamt, Andreas Bohnert
Feuerwehr, Günter Dußmann
Stadtentwicklung, Barbara Thévenot
Finanzen, Katrin Unic

bis 18:45 Uhr anwesend

Gäste:

- Herr Braun, Geschäftsführer BITS;
zu TOP 10 und 11 anwesend
- Frau Schuster, Büro Haage + Hoppenstedt
Partner, zu TOP 7 anwesend

Zuhörer/innen:

22

Pressevertreter:

4

Entschuldigt fehlen:

Gremiumsmitglied

Stadtrat Stefan Böckeler
Stadtrat Bernd Broß
Stadtrat Walter Seifermann
Stadträtin Heidrun Zeus
Stadträtin Ursula Zink-Ohnemus

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 10.10.2018 gefassten Beschlüsse
3. Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr Bühl, Ausrückebereich Bühl-West
4. Bericht des Feuerwehrkommandanten
5. Bau einer 4. Reinigungsstufe zur Spurenstoffelimination und Optimierung der biologischen Stufe auf der Verbandskläranlage Bühl-Vimbuch; Zukunftsausrichtung „Kläranlage Bühl-Vimbuch 2040“
6. Campus Bühl,
Kreisel Kreuzung Rheinstraße (K 3763) / Steinstraße;
Sachstand und Beschluss der Planung
7. (Stadt-)grün in Bühl - Innenentwicklung nachhaltig gestalten!
8. Überörtliche Prüfung der Bauausgaben 2013 – 2016 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA); Bestätigung der Rechtsaufsichtsbehörde über den Abschluss des Prüfungs-verfahrens
9. IKZ Breitbandprojekt Mittelbaden - Vergabe der Bauarbeiten zur Errichtung eines Höchstgeschwindigkeitsnetzes im Mischgebiet "Weitenung-West"
10. Bühler Innovations- und TechnologieStartUps GmbH; Zustimmung des Gemeinderats zur Bestellung des Abschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2018
11. Bühler Innovations- und TechnologieStartUps GmbH;
Wirtschaftsplan der BITS GmbH für das Wirtschaftsjahr 2019 mit 5-jähriger Finanzplanung
12. Annahme von Spenden und Zuwendungen an die Stadt Bühl von Juli bis September 2018
13. Berichte und Anfragen

Oberbürgermeister Schnurr eröffnet die Sitzung und stellt die entschuldigten Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Ferner erklärt er, dass die bisherigen Tagesordnungspunkte 10 und 11 vorgezogen werden, da Kommandant Dußmann noch einen Anschlusstermin hat.

TOP 1: Bürgerfragestunde

Von den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern werden keine Fragen an die Verwaltung gerichtet.

TOP 2: Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 10.10.2018 gefassten Beschlüsse

Oberbürgermeister Schnurr gibt die in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 10.10.2018 gefassten Beschlüsse (TOP 1, 3, 4, 5, 6) bekannt.

TOP 3: Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr Bühl, Ausrückebereich Bühl-West

Auf entsprechende Nachfrage von Stadtrat Fallert geht Kommandant Dußmann auf die Unterschiede der beiden angebotenen Fahrgestelle ein.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Beschaffung eines MTW für die Freiwillige Feuerwehr Bühl, Ausrückebereich Bühl-West, von der Fa. Martin Schäfer GmbH, Oberderdingen-Flehingen, zum Gesamtpreis von 54.599,16 Euro.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (22 Ja-Stimmen)

TOP 4: Bericht des Feuerwehrkommandanten

Mit der beigefügten Präsentation berichtet Kommandant Dußmann über die Feuerwehr, insbesondere hinsichtlich der Fragestellung: „Freiwillige Feuerwehr (Bühl), ein Auslaufmodell oder eine zukunftsfähige Einrichtung?“

In der anschließenden Diskussion bekunden alle Redner nicht nur den Dank an die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, sondern betonen auch die Unverzichtbarkeit der Freiwilligen Feuerwehr und sichern ihre Unterstützung zu.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

TOP 5: Bau einer 4. Reinigungsstufe zur Spurenstoffelimination und Optimierung der biologischen Stufe auf der Verbandskläranlage Bühl-Vimbuch; Zukunftsausrichtung „Kläranlage Bühl-Vimbuch 2040“

Oberbürgermeister Schnurr erklärt, dass die anderen beteiligten Gemeinden dem Beschlussvorschlag bereits zugestimmt haben.

Auf entsprechende Nachfrage von Stadträtin Dr. Burget-Behm erläutert Herr Eller, Stadtentwicklung-Bauen-Immobilien, wie sich die Steigerung der Abwasserkosten von rund 45 Cent pro Kubikmeter Abwasser zusammensetzt.

Herr Eller bestätigt Stadtrat Prof. Dr. Ehinger, dass davon auszugehen ist, dass die gesetzlichen Vorgaben für eine solche Reinigungsstufe sicherlich bald kommen werden. Er nennt auch noch weitere Gründe, die diese 4. Reinigungsstufe erforderlich machen.

Im weiteren Diskussionsverlauf geht es u.a. um die Förderung dieser Maßnahme und auch darum, die Bevölkerung entsprechend zu informieren.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Bau der 4. Reinigungsstufe und der Optimierung der biologischen Stufe auf der Verbandskläranlage Bühl-Vimbuch zu.
Er beauftragt die Verwaltung und den Oberbürgermeister die entsprechend notwendigen Schritte einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (22 Ja-Stimmen)

TOP 6: Campus Bühl, Kreisel Kreuzung Rheinstraße (K 3763) / Steinstraße; Sachstand und Beschluss der Planung

Oberbürgermeister Schnurr geht auf die Vorlage ein.

In der Diskussion kommt zum Ausdruck, dass es im städtischen Interesse ist, hier einen Kreisel zu verwirklichen. Da es sich um eine funktionierende Kreuzung handelt, sieht der Landkreis selbst keine Notwendigkeit für einen Kreisel. Insoweit ist es ein Vorteil für die Stadt, wenn der Landkreis hier seinen Anteil für die Deckensanierung leistet. Es gibt jedoch auch kritische Stimmen hinsichtlich der Funktionalität dieses Kreisels.

Oberbürgermeister Schnurr bestätigt, dass man mit dem Landkreis in Verhandlungen über einen noch höheren Zuschuss ist, um z.B. die wegfallenden Unterhaltungskosten für die Ampelanlage auszugleichen.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Planung zur Kenntnis und stellt die Mittel in Höhe von 600.000,00 € im Haushalt 2019 zur Verfügung.

**Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen,
1 Stimmenthaltung**

TOP 7: (Stadt-)grün in Bühl - Innenentwicklung nachhaltig gestalten!

Frau Thévenot, Stadtentwicklung, und Frau Schuster, Büro Haage + Hoppenstedt Partner, gehen in ihren Erläuterungen ausführlich auf die Thematik ein.

Stadträtin Dr. Wendenburg verlässt die Sitzung.

Stadträtin Dr. Burget-Behm beantragt, den Beschlussvorschlag dahingehend zu ergänzen, dass die Vorschläge der Bürger aus dem Workshop Klimopass vom 05.07.2017 aufgegriffen werden hinsichtlich der Erhaltung sowie Neuschaffung und Pflege von Baumbeständen.

In den Wortbeiträgen geht es u.a. um die Nachhaltigkeit, um die Umsetzung der Maßnahmen auch im Kernstadtbereich und um die Wichtigkeit der „doppelten Innenentwicklung“.

Oberbürgermeister Schnurr fasst abschließend die wichtigsten Argumente nochmals zusammen und betont, dass all diese Dinge im Rahmen der Bauleitplanung Berücksichtigung finden und sich letztlich auch in den Festsetzungen zu Bebauungsplänen wiederfinden. Dem Wunsch, alle Bäume zu erhalten, wird man sicherlich nicht nachgehen können, jedoch kann man anstreben, wertvolle Bäume möglichst zu erhalten, wobei die Wertigkeit durch ein Gutachten festgestellt wird.

Insoweit kann er sich den Antrag von Stadträtin Dr. Burget-Behm zu eigen machen und formuliert den folgenden Beschluss neu.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt das Projekt „(Stadt-)grün in Bühl - Innenentwicklung nachhaltig gestalten!“ zur Kenntnis und macht sich die „doppelte Innenentwicklung“ zur Grundlage für das zukünftige Handeln mit der Maßgabe, wertvolle Bäume möglichst zu erhalten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (21 Ja-Stimmen)

TOP 8: Überörtliche Prüfung der Bauausgaben 2013 – 2016 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA); Bestätigung der Rechtsaufsichtsbehörde über den Abschluss des Prüfungsverfahrens

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt vom Abschluss des Prüfungsverfahrens Kenntnis.

TOP 9: IKZ Breitbandprojekt Mittelbaden - Vergabe der Bauarbeiten zur Errichtung eines Höchstgeschwindigkeitsnetzes im Mischgebiet "Weitenung-West"

Stadtrat Fritz findet es gut, dass auch in den Stadtteilen der Breitbandausbau vorangetrieben wird.

Oberbürgermeister Schnurr erklärt, dass im Rahmen dieser Arbeiten die Möglichkeit besteht, sämtliche hierfür zu öffnende Pflasterflächen (Gehwege) gegen Betonpflaster in grau durch die dort tätige Firma auszutauschen und somit sehr preisgünstig aufzuwerten.

Die ausführende Firma PEKA GmbH aus Ottersweier bietet dies der Stadt für 96.854,10 Euro an. Allerdings wird ein entsprechender Auftrag unverzüglich benötigt. Nach der fachlichen Prüfung können sämtlich genannten Einheitspreise als unter dem Durchschnitt beurteilt werden.

Im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplanes 2018 hat der Gemeinderat hierfür 100.000 Euro bereitgestellt.

Er erklärt weiter, dass er deshalb die Auftragsvergabe freigeben möchte, wofür er seitens des Gemeinderates Zustimmung erfährt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, der Stadtwerke Bühl GmbH den Auftrag zur Errichtung des Breitbandnetzes im Mischgebiet „Weitenung-West“ in Höhe von 1.907.712,38 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (21 Ja-Stimmen)

TOP 10: Bühler Innovations- und TechnologieStartUps GmbH; Zustimmung des Gemeinderats zur Bestellung des Abschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2018

Stadtrat Oberle verlässt die Sitzung.

Beschluss:

Der Gemeinderat empfiehlt der Gesellschafterversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2018 wird dem Büro wpz GmbH Bühl, Carl-Netter-Straße 3, auf der Grundlage des Angebots vom 18. September 2018 übertragen.

Der Gemeinderat weist die Mitglieder des Aufsichtsrates an, der Gesellschafterversammlung die Vergabe der Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2018 an das Büro wpz GmbH Bühl zu empfehlen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (20 Ja-Stimmen)

TOP 11: Bühler Innovations- und TechnologieStartUps GmbH; Wirtschaftsplan der BITS GmbH für das Wirtschaftsjahr 2019 mit 5-jähriger Finanzplanung

Der Geschäftsführer der BITS GmbH, Herr Braun, erläutert den Wirtschaftsplan näher und steht für Fragen der Gemeinderatsmitglieder zur Verfügung.

Aus allen Fraktionen kommt Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement des Geschäftsführers zum Ausdruck und es wird Zustimmung zum Beschlussvorschlag signalisiert.

Themen in der Diskussion sind auch eine mögliche Satzungsänderung hinsichtlich der Aufnahme junger Firmen sowie die Heidelberger Hütte.

Herr Braun erklärt, dass Großfirmen bereits ihr Interesse bekundet haben, gewisse Kontingente für z.B. Tagungszwecke abzunehmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Wirtschaftsplan 2019, bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan und 5-jähriger Finanzplanung der BITS GmbH Bühl, zu.

Der Gemeinderat weist die Mitglieder des Aufsichtsrates der BITS GmbH an, den beigefügten Wirtschaftsplan 2019 der Gesellschafterversammlung zur Beschlussfassung zu empfehlen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (20 Ja-Stimmen)

TOP 12: Annahme von Spenden und Zuwendungen an die Stadt Bühl von Juli bis September 2018

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die in der Anlage zur Gemeinderatsvorlage einzeln aufgeführten Spenden / Zuwendungen gem. § 78 Abs. 4 GemO im Namen der Stadt Bühl an.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (20 Ja-Stimmen)

TOP 13: Berichte und Anfragen

Bekanntgaben des Oberbürgermeisters

Zuwendung des Landes Baden-Württemberg zur Projektförderung für ein integriertes gesamtstädtisches Entwicklungskonzept

Ein solches Konzept ist die Grundlage für die Neuausweisung eines Sanierungsgebietes „Südlicher Stadteingang“, ganz aktuell ist dazu ein Zuwendungsbescheid über 30.000 Euro eingegangen.

Bürgerbeteiligungen

Bürgerbeteiligung Campus: 05.11.2018, 18:00 Uhr, Bürgerhaus Neuer Markt

Fachtag des Städtetages Baden-Württemberg „Zivilgesellschaft im Dialog“,
12.11.2018, 9:30 Uhr, Bürgerhaus Neuer Markt

Bürgerbeteiligung Moos: 12.11.2018, 18:00 Uhr, Karl-Reinfried-Halle

Beeinträchtigung des öffentlichen Verkehrsraumes

Herr Bohnert, Ordnungsamt, sagt Stadtrat Zeller zu, sich darum zu kümmern, dass im Bereich Riegelweg 9 – 11 eine Hecke ziemlich in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragt.

Baumaßnahme Kirchgassweg

Stadtrat Jäckel weist darauf hin, dass hier am Ende des Kirchgassweges in Höhe Hausnummer 12 eine Baumaßnahme auf der Straße durchgeführt wurde, bei der bis heute die Schwarzdecke nicht aufgebracht wurde. Dadurch besteht immer noch eine große Gefahrenstelle.

Herr Bohnert, Ordnungsamt, sagt zu, dass man sich darum kümmern wird.

Parkplätze Erich-Burger-Heim

Im Zusammenhang mit seiner letztmaligen Anfrage hinsichtlich des Parkplatzes beim Friedhof bittet Stadtrat Jäckel darum, sich auch der Thematik bezüglich des Erich-Burger-Heimes anzunehmen. Vielleicht gibt es die Möglichkeit, entlang der Hermann-Straße 3 – 4 Bewohnerparkplätze für die weiblichen Beschäftigten des Erich-Burger-Heimes zu schaffen.

Oberbürgermeister Schnurr sagt eine Prüfung zu.

Zur Beglaubigung:

Der Oberbürgermeister:

Die Stadträte/innen:

Hubert Schnurr

Der Schriftführer:

Reinhard Renner